

Schwerer E-Roller-Unfall in Lübeck - Frau aus Paderborn schwer verletzt

E-Roller-Fahrerin schwer verletzt in Lübeck (Travemünde): Unfallursache noch unklar. Polizei ermittelt nach Sturz auf Fahrbahn.

Unfall mit E-Roller in Travemünde: Gemeinschaftliche Hilfe im Fokus

Ein sonniger Sonntagnachmittag in Travemünde nahm für eine 25-jährige Frau aus dem Kreis Paderborn eine unglückliche Wendung, als sie mit einem E-Roller stürzte und schwere Verletzungen erlitt. Der genaue Hergang des Unfalls ist derzeit noch unklar, doch die Solidarität der Gemeinschaft zeigte sich in der prompten Hilfeleistung vor Ort.

Um 14:50 Uhr befuhr die junge Frau die Außenallee in Richtung Vorderreihe, als sie in der Nähe eines Hotels unglücklich stürzte. Ein Moment der Unachtsamkeit oder ein technisches Problem könnten mögliche Ursachen sein, wobei Fremdeinwirkung ausgeschlossen wird. Sofort eilten Einsatzkräfte des Rettungsdienstes herbei, um die Verletzte zu versorgen, bevor sie in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht wurde.

Die Polizei von Travemünde hat die Ermittlungen aufgenommen, um den Unfallhergang zu klären. Bisher gibt es keine Hinweise auf Alkohol- oder Drogenkonsum der Fahrerin. Die Unterstützung der Gemeinschaft in solch herausfordernden Situationen unterstreicht die Bedeutung von schneller und effektiver Hilfeleistung, die letztendlich Leben retten kann.

Es bleibt zu hoffen, dass die junge Frau sich von ihren Verletzungen bald erholt und wieder gesund wird. In solchen Momenten wird die Bedeutung von Solidarität und Unterstützung in der Gemeinschaft besonders deutlich.

Kontakt für Rückfragen:

Polizeidirektion Lübeck

Stabsstelle / Öffentlichkeitsarbeit

Ulli Fritz Gerlach - Pressesprecher -

Telefon: 0451 / 131-2006

E-Mail: Pressestelle.luebeck.pd@polizei.landsh.de

Quelle: Polizeidirektion Lübeck, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de